# VERZEICHNISS

der

# Vorlesungen,

welche an der

# Landes-Universität Rostock

im

## Sommer-Semester 1900

vom 17. April bis 15. August 1900

gehalten werden.

---

**Rostock.**

Universitäts-Buchdruckerei von Adler's Erben.

1900.

Preview: Personal- u. Vorlesungsverzeichnisse, © Universitätsbibliothek Rostock 2010 

In dem folgenden Verzeichnisse sind diejenigen Vorlesungen, welche privatissime gehalten werden (der Docent behält sich das Recht vor, unter den sich meldenden Studirenden auszuwählen), mit *prss.*, die publice oder gratis gehaltenen mit *pbl.* bezw. *gr.* bezeichnet, diejenigen, bei welchen nichts bemerkt ist, sind privatim-Vorlesungen.

Bei den Vorlesungen, für welche Tag und Stunde nicht voraus feststehen, ist die Zahl der Stunden angemerkt.

Preview: Personal- u. Vorlesungsverzeichnisse, © Universitätsbibliothek Rostock 2010 

# I. Uebersicht der Vorlesungen

nach der

# Ordnung der Lehrer in den Fakultäten.

## In der theologischen Fakultät.

Dr. Ludwig **Schulze,** ordentlicher Professor, Consistorialrath, d. Z. Dekan.

1. Dogmatik, II. Theil, Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag von 11—12 Uhr;
2. Einleitung in die Theologie und die Methode des theologischen Studiums, Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag von 12—1 Uhr;
3. Repetitorium mit seinen Zuhörern über beide Vorlesungen in herkömmlicher Weise, Donnerstag Abends in der Wohnung, *pbl.*

Dr. Karl Friedrich **Noesgen,** ordentlicher Professor.

1. Das Evangelium Lucas unter Berücksichtigung der synoptischen Parallelen, Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag, Sonnabend von 9—10 Uhr;
2. Die Gefangenschaftsbriefe des Apostels Paulus, Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag von 10—11 Uhr;
3. Leitung einer exegetischen Gesellschaft, Sonnabend von 10—11 Uhr, *pbl.*

Dr. Johann Friedrich **Hashagen,** ordentlicher Professor.

1. Pastoraltheologie, Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag von 7—8 Uhr;
2. Principien und Beispiele der praktischen Schriftauslegung, Montag, Mittwoch, Donnerstag von 8—9 Uhr;
3. Leitung der Uebungen im homiletisch-katechetischen Seminar, Montag von 6—8 Uhr, Sonnabend von 11—1 Uhr, *pbl.*

Dr. Eduard **König,** ordentlicher Professor.

1. Erklärung der Psalmen und Einführung in die poëtischen Stücke des Alten Testaments überhaupt, Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag von 5—6 Uhr;
2. Erklärung der Genesis, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag von 6—7 Uhr;
3. Conversatorium über literarhistorische und hermeneutische Fragen betreffs der Genesis, jeden zweiten Mittwoch von 7—9 Uhr, *pbl.*

Dr. Wilhelm **Walther,** ordentlicher Professor.

1. Kirchengeschichte, IV. Theil (von 1648 bis zur Gegenwart), Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag, von 3—4 Uhr;
2. Dogmengeschichte, I. Theil (bis zur Reformation), Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag von 4—5 Uhr;
3. Geschichte der Werthung der heiligen Schrift, Freitag von 3—4 Uhr, *pbl.*;
4. Dogmengeschichtliche Uebungen, jeden zweiten Mittwoch von 8—10 Uhr Abends, *pbl.*

Preview: Personal- u. Vorlesungsverzeichnisse, © Universitätsbibliothek Rostock 2010 

## In der Juristen-Fakultät.

Dr. Franz **Bernhöft,** ordentlicher Professor, d. Z. Rector.

1. Ausgewählte Lehren der Pandekten, Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag, Sonnabend von 8—9 Uhr;
2. Conversatorium der Pandekten, Montag von 6—8 Uhr;
3. Conversatorium über BGB., Sachenrecht, Freitag von 6—8 Uhr.

Dr. Bernhard **Matthiass,** ordentlicher Professor.

1. Bürgerliches Recht, Allgemeiner Theil, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag von 11—12 Uhr;
2. Bürgerliches Recht, Recht der Schuldverhältnisse, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag von 10—11 Uhr;
3. Conversatorium über BGB., Recht der Schuldverhältnisse, Dienstag von 6—8 Uhr;
4. Exegetische Uebungen im corpus juris, Mittwoch von 12—1 Uhr.

Dr. Hugo **Sachsse,** ordentlicher Professor.

1. Deutsches Staatsrecht, Dienstag, Mittwoch von 4—6 Uhr;
2. Mecklenburgisches Staats- und Verwaltungsrecht, Montag, Donnerstag von 4—6 Uhr;
3. Kirchenrechtliches Conversatorium und Exegetikum, Freitag von 4—6 Uhr.

Dr. Karl **Lehmann,** ordentlicher Professor, d. Z. Dekan.

1. Mecklenburgisches Privatrecht unter besonderer Berücksichtigung der Ausführungsverordnung zum BGB., Montag, Dienstag, Mittwoch, von 7—8 Uhr Vorm.;
2. Handels-, Wechsel- und Schifffahrtsrecht, Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag, Sonnabend von 9—10 Uhr;
3. Conversatorium über BGB., Allgemeiner Theil, 2stündig, in noch zu bestimmenden Stunden;
4. Exegese des BGB., Sonnabend von 10—11 Uhr.

Dr. Friedrich **Wachenfeld,** ordentlicher Professor.

1. Strafrecht, Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag von 11—12 Uhr;
2. Strafprozessrecht, Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag von 10—11 Uhr;
3. Civilprozesspraktikum, Mittwoch von 6—8 Uhr.

---

Dr. Heinrich **Geffcken,** ausserordentlicher Professor.

1. Deutsches Verwaltungsrecht mit besonderer Berücksichtigung der neueren sozialpolitischen Gesetzgebung, Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag von 9—10 Uhr;
2. Völkerrecht, Mittwoch, Sonnabend von 10—11 Uhr;
3. Conversatorium über Deutsches und Mecklenburgisches Staatsrecht, Donnerstag von 4—6 Uhr;
4. Deutsche Rechtsgeschichte, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 10—11 Uhr.

---

Ein zu berufender Professor wird Vorlesungen über römisches Recht und bürgerliches Recht, Erbrecht halten.

---

Preview: Personal- u. Vorlesungsverzeichnisse, © Universitätsbibliothek Rostock 2010 

## In der medicinischen Fakultät.

Dr. Theodor **Thierfelder,** ordentlicher Professor, Geh. Obermedicinalrath.
Medicinische Klinik, täglich von $10^1/_2$—12 Uhr.

Dr. Friedrich **Schatz,** ordentlicher Professor, Geh. Medicinalrath.
1. Geburtshülfe, Montag, Mittwoch, Freitag von 7—8 Uhr;
2. Geburtshülflicher Operationskursus, Dienstag, Donnerstag, Sonnabend von 7—8 Uhr;
3. Gynäkologische Klinik, Montag, Mittwoch, Donnerstag, Sonnabend von 8—9 Uhr;
4. Gynäkologische Poliklinik, Dienstag, Freitag von 8—9 Uhr;
5. Ambulatorische Poliklinik, täglich von 2—3 Uhr, je für die Internen der Frauenklinik, *prss.*

Dr. Albert **Thierfelder,** ordentlicher Professor.
1. Allgemeine Pathologie, täglich von 7—8 Uhr;
2. Pathologisch-anatomischer und histologischer Demonstrationskursus, verbunden mit Secirübungen, Montag, Mittwoch, Freitag von 3—5 Uhr;
3. Bakteriologisch-diagnostischer Kursus, 4stündig, hiervon 2 Stunden Sonnabend von 12—2 Uhr;
4. Leitung pathologisch-anatomischer und experimenteller Arbeiten Geübterer im pathologischen Institut, täglich in den Vormittagsstunden, gemeinsam mit Privatdocent Dr. **Ricker,** *prss. et gr.*

Dr. Otto **Nasse,** ordentlicher Professor.
Liest nicht.

Dr. Oscar **Langendorff,** ordentlicher Professor.
1. Ueber Stimme und Sprache, Mittwoch von 6—7 Uhr, *pbl.*
2. Physiologie, II. Theil (vegetative Funktionen), täglich von 9—10 Uhr;
3. Physiologisches Praktikum, Dienstag, Donnerstag von 5—7 Uhr;
4. Arbeiten für Geübtere, täglich, *prss. et gr.*

Dr. Carl **Garrè,** ordentlicher Professor, Obermedicinalrath.
1. Chirurgische Klinik, täglich von 9—$10^1/_2$ Uhr;
2. Chirurgischer Operationskursus, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von von 5—7 Uhr, Mittwoch von 5—6 Uhr.

Dr. Fedor **Schuchardt,** ordentlicher Professor, Obermedicinalrath.
1. Psychiatrische Klinik, Montag, Donnerstag von $2^1/_2$—4 Uhr;
2. Gerichtliche Psychiatrie mit Demonstrationen, Dienstag von 3—5 Uhr für Mediciner und Juristen;
3. Arbeiten im Laboratorium der Klinik, täglich, *prss. et gr.*;
4. Poliklinik für Nerven- und Gemüthskranke, Dienstag, Freitag von 12—1 Uhr.

Dr. Dietrich **Barfurth**, ordentlicher Professor, d. Z. Dekan.
1. Systematische Anatomie, II. Theil (Gefässe, Nervensytem, Sinnesorgane), täglich von 11—12 Uhr;
2. Mikroskopischer Kursus der allgemeinen und speciellen Histologie (mit Prosektor Dr. **Reinke**), täglich von 12—1 Uhr;
3. Entwickelungsgeschichte des Menschen, Dienstag, Donnerstag, Sonnabend von 7—8 Uhr Morgens;
4. Selbstständige Arbeiten für Vorgeschrittenere, *prss. et gr.*

Preview: Personal- u. Vorlesungsverzeichnisse, © Universitätsbibliothek Rostock 2010 

Dr. Theodor **Axenfeld,** ordentlicher Professor.

1. Opthalmiatrische Klinik, verbunden mit Operationsübungen, Montag, Mittwoch, Freitag von 12—1½ Uhr;
2. Ueber Funktionsprüfung und Funktionskrankheiten des Auges, mit praktischen Uebungen und Krankenvorstellungen, Donnerstag von 7—8 Uhr Abends, *pbl. et gr.*
3. Augenspiegelkursus, Dienstag von 7—8 Uhr Abends, Mittwoch von 6—7 Uhr;
4. Arbeiten im Laboratorium der Klinik, täglich, *prss. et gr.*

Dr. Rudolf **Kobert**, ordentlicher Professor.

1. Ueber Bäder und Kurorte, Dienstag von 11—12 Uhr.
2. Die wichtigsten Kapitel der praktischen und gerichtlichen Toxikologie mit Demonstrationen, Montag und Sonnabend von 12—1½ Uhr;
3. Pharmakognosie mit Demonstrationen, Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag von 9—10 Uhr;
4. Einleitung in das Studium der Medicin, Mittwoch von 11—12 Uhr;
5. Arbeiten, physiologisch-chemische und pathologisch-chemische, täglich von 9—6 Uhr, *prss.*

Dr. Friedrich **Martius,** ordentlicher Professor.

1. Medicinische Poliklinik, Krankenbesprechung: Dienstag, Donnerstag von von 12—1 Uhr;
2. Die Krankheiten des Verdauungsapparates, Sonnabend von 12—1¼ Uhr;
3. Auskultation und Perkussion, Montag, Freitag von 7—8 Uhr, Abends.

Dr. Ludwig **Pfeiffer,** ordentlicher Professor.

1. Vorträge über Hygiene mit Excursionen, täglich von 3—4 Uhr;
2. Kursus der hygienischen Untersuchungsmethoden, zweimal, 2stündig;
3. Impfkursus, mit Besprechung der Geschichte und Entwicklung des Impfwesens, Freitag von 4—5 Uhr;
4. Praktische Uebungen im hygienischen Institut, täglich mit Ausnahme von Sonnabend, von 9—1 Uhr, *prss.*

---

Dr. Otto **Körner**, ordentlicher Honorar-Professor.

1. Uebungen in der Untersuchung und Behandlung des Ohres für Anfänger, Dienstag, Freitag von 7—8 Uhr Abends;
2. Kursus der Laryngoskopie, Mittwoch von 7—8 Uhr, Abends;
3. Klinik und Poliklinik der Ohren-, Nasen- und Kehlkopfkrankheiten für Vorgeschrittenere, täglich, *prss.*

---

Dr. Theodor **Gies,** ausserordentlicher Professor.

1. Kursus der chirurgischen Diagnose und Therapie, Montag, Mittwoch, Freitag von 12—2 Uhr, *prss.*;
2. Verbandkursus, Dienstag von 4—5 Uhr, *prss.*

---

Dr. Friedrich **Reinke,** Privatdocent.

1. Knochen- und Bänder-Lehre, Montag, Mittwoch, Freitag von 10—11 Uhr;
2. Mikroskopischer Kursus der allgemeinen und speciellen Histologie (mit Professor **Barfurth**), täglich von 12—1 Uhr.

Dr. Gustav **Ricker,** Privatdocent.

1. Diagnostischer Kursus der pathologischen Anatomie und Histologie, nebst einer Repetitionsstunde, Dienstag, Donnerstag von 3½ s. t. bis 5 Uhr, Donnerstag von 7—8 Uhr, Abends;
2. Vorlesung über die pathologische Anatomie der Circulationsorgane, 2stündig, in noch zu bestimmenden Stunden.
3. Leitung von Arbeiten im Laboratorium, zusammen mit Professor Dr. **A. Thierfelder,** täglich.

---

Preview: Personal- u. Vorlesungsverzeichnisse, © Universitätsbibliothek Rostock 2010 

## In der philosophischen Fakultät.

Dr. Friedrich **Schirrmacher,** ordentlicher Professor.

1. Geschichte Europas im 18. Jahrhundert, Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag von 12—1 Uhr;
2. Römische Geschichte von den Gracchen bis zum Tode Caesars, Montag und Donnerstag von 11—12 Uhr.
3. Uebungen im historischen Seminar, Sonnabend von 11—1 Uhr.

Dr. Ludwig **Matthiessen,** ordentlicher Professor.

1. Experimentalphysik, I. Theil (Allgemeine Physik, Mechanik, Optik), Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag von 8—9 Uhr;
2. Physikalisches Seminar und Colloquium, gemeinschaftlich mit Professor Dr. **Wachsmuth** und Dr. **Kümmell,** *prss. et gr.*, Mittwoch von 6—8 Uhr;
3. Praktisch-physikalische Uebungen für Mathematiker, Physiker, Mediciner, Chemiker und Pharmaceuten, Montag, Freitag, Vormittags von 9—12 Uhr, Nachmittags von 2—5 Uhr (gemeinschaftlich mit Professor Dr. **Wachsmuth**);
4. Grosses Physikalisches Praktikum für Geübtere, Montag bis Sonnabend (gemeinschaftlich mit Professor Dr. **Wachsmuth**).

Dr. Friedrich **Philippi,** ordentlicher Professor.

1. Erklärung der Weissagungen der Propheten Hoseas, Joël, Jonas, Nahum, Habacuc, 3stündig.
2. Erklärung der Chrestomathia targumica, ed. Adalb. Merx, 2stündig;
3. Ausgewählte syrische Texte, 2stündig;
4. Ausgewählte arabische Texte, 1stündig;
5. Kurzer Abriss der Grammatik des Biblisch-Aramäischen sowie der Targumim nebst Erklärung der biblisch-aramäischen Abschnitte des Alten Testaments, 2stündig.
6. Ausgewählte Sanskrit-Texte, 2stündig, *gr.*

Dr. Eugen **Geinitz,** ordentlicher Professor.

1. Geologie, Montag, Dienstag, Mittwoch von 7—8 und von 9—10 Uhr;
2. Mineralogisch-geologisches Praktikum, Dienstag von 2—5, Mittwoch von 10—1 Uhr;
3. Physikalische Geographie, Montag von 5—7 Uhr;
4. Geologische Excursionen, *gr.*

Dr. Gustav **Körte,** ordentlicher Professor.

Für die Zeit des Sommersemesters beurlaubt.

Dr. Paul **Falkenberg,** ordentlicher Professor, d. Z. Dekan.

1. Allgemeine Botanik, Montag bis Freitag von 12—1 Uhr;
2. Mikroskopischer Kursus für Anfänger, zweimal wöchentlich zwei Stunden, 4stündig;
3. Botanische Uebungen für Vorgeschrittenere, täglich von 8—6 Uhr.

Dr. Otto **Staude,** ordentlicher Professor.

1. Differential- und Integralrechnung, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 11—12 Uhr;
2. Theorie der analytischen Funktionen, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 12—1 Uhr;
3. Mathematisches Seminar, Mittwoch von 11—1 Uhr, *prss. et gr.*

Preview: Personal- u. Vorlesungsverzeichnisse, © Universitätsbibliothek Rostock 2010 

Dr. August **Michaelis,** ordentlicher Professor.

1. Anorganische Chemie, Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag von 10—11 Uhr;
2. Chemische Uebungen im Laboratorium:
   a) Grosses Praktikum, Montag bis Freitag von 9—6 Uhr;
   b) Kleines Praktikum, Montag, Mittwoch, Freitag von 2—5 Uhr;
   c) Uebungen für Mediciner, Dienstag, Donnerstag von 2—5 Uhr.

Dr. Wolfgang **Golther,** ordentlicher Professor.

1. Mittelhochdeutsche Lyriker und Walther von der Vogelweide, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 9—10 Uhr;
2. Deutsche Mythologie, Mittwoch, Sonnabend von 9—10 Uhr;
3. Deutsch-philologisches Seminar: Gotische Texte, Mittwoch, Sonnabend von 8—9 Uhr s. t., *prss. et gr.*

Dr. Oswald **Seeliger,** ordentlicher Professor.

1. Vergleichende Anatomie der Wirbelthiere, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag von 11—12 Uhr;
2. In Verbindung mit Professor Dr. **Will**:
   a) Zoologisches Praktikum für Geübtere, täglich von 8—6 Uhr;
   b) Zoologischer Curs für Anfänger und Mediciner, Mittwoch von 2—6 Uhr.

Dr. Franz **Erhardt,** ordentlicher Professor.

1. Einleitung in die Philosophie, Donnerstag, Freitag, Sonnabend von 7—8 Uhr;
2. Logik, dreimal von 5—6 Uhr;
3. Die Philosophie Kants, Mittwoch, Sonnabend von 8—9 Uhr;
4. Uebungen über Hume's Untersuchungen über den menschlichen Verstand, deutsch von Kirchmann, 2stündig, *prss. et gr.*

Dr. Richard **Ehrenberg,** ordentlicher Professor.

1. Allgemeine Volkswirthschaftslehre, Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag von 12—1 Uhr;
2. Finanzwissenschaft, Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag von 3—4 Uhr;
3. Uebungen im staatswissenschaftlichen Seminar, Freitag von 3—5 Uhr.

---

Dr. Reinhold **Heinrich,** ausserordentlicher Professor.

Agrikulturchemisches Praktikum, 6stündig.

Dr. Felix **Lindner,** ausserordentlicher Professor.

1. Romanisch-englisches Seminar: Byron's Siege of Corinth, 2stündig;
2. Shakespeare's Leben und Werke und Lektüre eines noch zu bestimmenden Stückes, 2stündig.

Dr. Ludwig **Will,** ausserordentlicher Professor.

1. Naturgeschichte der wirbellosen Thiere mit besonderer Berücksichtigung der in den zoologischen Uebungen behandelten Formen, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 3—4 Uhr;
2. In Verbindung mit Professor Dr. **Seeliger**:
   a) Zoologisches Praktikum für Geübtere, täglich von 8—6 Uhr;
   b) Zoologischer Kurs für Anfänger und Mediciner, Mittwoch von 2—6 Uhr.

Preview: Personal- u. Vorlesungsverzeichnisse, © Universitätsbibliothek Rostock 2010 

Dr. Otto **Kern,** ausserordentlicher Professor.

1. Herodot, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 8—9 Uhr;
2. Vergil's Aeneis, Mittwoch, Sonnabend von 8—9 Uhr;
3. Historische Uebungen: Hellenistische Inschriften, Mittwoch von 6—8 Uhr, *gr.*;
4. Klassisch-philologisches Seminar: Thukydides, Donnerstag von 6—8 Uhr.

Dr. Rudolf **Zenker,** ausserordentlicher Professor.

1. Historische Formen- und Wortbildungslehre der französischen Sprache, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 8—9 Uhr;
2. Kursorische Lektüre mittelfranzösischer Texte mit litterarhistorischer Einleitung, 2stündig;
3. Provenzalische Uebungen: Bertran de Born, Montag von 10—11 Uhr;
4. Romanisch-englisches Seminar: Chanson de Roland, Donnerstag von 5—7 Uhr, *prss. et gr.*

Dr. Richard **Wachsmuth,** ausserordentlicher Professor.

1. Elektromagnetische Lichttheorie, Donnerstag von 9—11 Uhr, Sonnabend von 9—10 Uhr;
2. Kleines physikalisches Praktikum (gemeinschaftlich mit Professor Dr. **Matthiessen**),
3. Grosses physikalisches Praktikum für Geübtere (gemeinschaftlich mit Professor Dr. **Matthiessen**), täglich;
4. Physikalisches Seminar und Colloquium (gemeinsam mit Professor Dr. **Matthiessen** und Privatdocent Dr. **Kümmell**), Mittwoch von 6—8 Uhr alle 14 Tage, *prss. et gr.*

Dr. Richard **Stoermer,** ausserordentlicher Professor.

1. Aromatische Verbindungen, viermal wöchentlich von 12—1 Uhr;
2. Massanalyse, Mittwoch von 4—5 Uhr;
3. Methodik der organischen Synthese, Montag, Dienstag, Donnerstag von 6—7 Uhr.

---

Dr. Julius **Robert,** Privatdocent.

1. Cours pratique de français, 4stündig;
2. Histoire de la littérature française jusqu'à nos jours, 4stündig;
3. Variations du langage français depuis le 12ième siècle, 2stündig;
4. Synonymes français, 2stündig;
5. Cours de français de 4. semaines pendant les vacances, 8stündig.

Dr. Robert **Hegler,** Privatdocent.

1. Uebungen im Pflanzenbestimmen mit Besprechung der wichtigsten Pflanzenfamilien, Dienstag von 5—7 Uhr;
2. Bakteriologischer Kursus, 2mal 3stündig an zwei Nachmittagen.

Dr. Ernst **Schäfer,** Privatdocent.

1. Geschichte Mecklenburgs, II. Theil, von der Reformation bis auf unsere Zeit (für Studirende aller Fakultäten), 4stündig, in noch zu bestimmender Zeit;
2. Geschichte der Hansa mit besonderer Berücksichtigung des „wendischen Viertels", Dienstag, Freitag von 11—12 Uhr.

Preview: Personal- u. Vorlesungsverzeichnisse, © Universitätsbibliothek Rostock 2010 

Dr. Gottfried **Kümmell,** Privatdocent.

1. Elektrochemie, 2stündig;
2. Elektrochemisches Anfängerpraktikum, 3stündig;
3. Elektrochemische Analysen und Präparate, 3stündig;
4. Physikalisches Seminar und Colloquium (gemeinschaftlich mit Professor Dr. **Matthiessen** und Professor Dr. **Wachsmuth**).

Dr. Albert **Thierfelder,** Professor, akademischer Musiklehrer.

1. Kontrapunkt, 2stündig;
2. Liturgische Uebungen, 2stündig;
3. Leitung der Uebungen des akademischen Gesangvereins, 2stündig.

---

Die durch den Weggang des Prof. Dr. von Arnim freiwerdende Professur für klassische Philologie wird voraussichtlich zum Sommersemester wieder besetzt werden.

# II. Uebersicht der Vorlesungen

nach den

# Lehrgegenständen.

## Theologische Wissenschaften.

Einleitung in die Theologie und die Methode des theologischen Studiums. Consistorialrath *Schulze*. 5stündig.

### Exegetische Theologie.

#### a. Altes Testament.

Erklärung der Psalmen und Einführung in die poëtischen Stücke des Alten Testaments überhaupt. Professor *König*. 5stündig.
Erklärung der Genesis. Derselbe. 4stündig.
Conversatorium über litterarhistorische und hermeneutische Fragen betreffs der Genesis. Derselbe. Jeden zweiten Mittwoch 2stündig.

#### b. Neues Testament.

Das Evangelium Lukas unter Berücksichtigung der synoptischen Parallelen. Professor *Noesgen*. 6stündig.
Die Gefangenschaftsbriefe des Apostels Paulus. Derselbe. 5stündig.
Leitung einer exegetischen Gesellschaft. Derselbe. 1stündig.

### Historische Theologie.

Kirchengeschichte, IV. Theil (von 1648 bis zur Gegenwart). Professor *Walther*. 4stündig.
Geschichte der Werthung der heiligen Schrift. Derselbe. 1stündig.
Dogmengeschichte, I. Theil (bis zur Reformation). Derselbe. 5stündig.
Dogmengeschichtliche Uebungen. Derselbe. Jeden zweiten Mittwoch 2stündig.

### Systematische Theologie.

Dogmatik, II. Theil. Consistorialrath *Schulze*. 5stündig.
Repetitorium mit seinen Zuhörern. Derselbe. 2stündig.

### Praktische Theologie.

Pastoraltheologie. Professor *Hashagen*. 5stündig.
Principien und Beispiele der praktischen Schriftauslegung. Derselbe 3stündig.
Leitung der Uebungen im homiletisch-katechetischen Seminar. Derselbe. 4stündig.

Preview: Personal- u. Vorlesungsverzeichnisse, © Universitätsbibliothek Rostock 2010 

# Rechtswissenschaften.

## Einleitungs-Vorlesungen.

Römisches Recht. Ein zu berufender Professor.
Deutsche Rechtsgeschichte. Professor *Geffcken.* 4stündig.

## Privatrecht.

Allgemeine Lehren des BGB. Professor *Matthiass.* 4stündig.
Recht der Schuldverhältnisse des BGB. Derselbe. 4stündig.
Erbrecht des BGB. Ein zu berufender Professor.
Mecklenburgisches Privatrecht mit besonderer Berücksichtigung der Ausführungsverordnung zum BGB. Professor *Lehmann.* 4stündig.
Handels-, Wechsel- und Schifffahrtsrecht. Derselbe. 6stündig.
Ausgewählte Lehren der Pandekten. Professor *Bernhöft.* 6stündig.

## Staats- und Verwaltungsrecht.

Deutsches Staatsrecht. Professor *Sachsse.* 4stündig.
Mecklenburgisches Staats- und Verwaltungsrecht. Derselbe. 4stündig.
Deutsches Verwaltungsrecht, mit besonderer Berücksichtigung der neueren sozialpolitischen Gesetzgebung. Professor *Geffcken.* 5stündig.

## Völkerrecht.

Völkerrecht. Professor *Geffcken.* 2stündig.

# Conversatorische Vorlesungen.

## Privatrecht.

Conversatorium über BGB.; Allgemeiner Theil. Professor *Lehmann.* 2stündig.
Conversatorium über Pandekten. Professor *Bernhöft.* 2stündig.
Conversatorium über BGB.; Sachenrecht. Professor *Bernhöft.* 2stündig.
Conversatorium über BGB.; Recht der Schuldverhältnisse. Professor *Matthiass.* 2stündig.
Exegese des corpus juris. Professor *Matthiass.* 1stündig.
Exegese des BGB. Professor *Lehmann.* 1stündig.

## Staats- und Kirchenrecht.

Kirchenrechtliches Conversatorium und Exegetikum. Professor *Sachsse.* 2stündig.
Conversatorium über Deutsches und Mecklenburgisches Staatsrecht. Professor *Geffcken.* 2stündig.

## Strafrecht und Strafprocess.

Strafrecht. Professor *Wachenfeld.* 5stündig.
Strafprocessrecht. Derselbe. 5stündig.

## Civilprocess.

Civilprocesspraktikum. Professor *Wachenfeld.* 2stündig.

Preview: Personal- u. Vorlesungsverzeichnisse, © Universitätsbibliothek Rostock 2010 

# Medicinische Wissenschaften.

## Encyclopädie.

Einleitung in das Studium der Medicin. Professor *Kobert.* 1stündig.

## Anatomie.

Systematische Anatomie II. (Gefässe, Nervensystem, Sinnesorgane). Professor *Barfurth.* 6stündig.

Mikroskopischer Kursus der allgemeinen und speciellen Histologie. Derselbe (mit Prosektor Dr. *Reinke*). 6stündig.

Entwicklungsgeschichte des Menschen. Derselbe. 3stündig.

Selbstständige Arbeiten für Vorgeschrittenere. Derselbe.

Knochen- und Bänderlehre. *Dr. Reinke.* 3stündig.

## Physiologie.

Ueber Stimme und Sprache. Professor *Langendorff.* 1stündig.

Physiologie, II. Theil (vegetative Funktionen). Derselbe. 6stündig.

Physiologisches Praktikum. Derselbe. 4stündig.

Arbeiten für Geübtere. Derselbe. Täglich.

Arbeiten, physiologisch-chemische und pathologisch-chemische. Professor *Kobert.* Täglich.

## Hygiene.

Ueber Bäder und Kurorte. Professor *Kobert.* 1stündig.

Vorträge über Hygiene mit Excursionen. Professor *Pfeiffer.* 6stündig.

Kursus der hygienischen Untersuchungsmethoden. Derselbe. 4stündig.

Impfkursus mit Besprechung der Geschichte und Entwicklung des Impfwesens. Derselbe. 1stündig.

Praktische Uebungen im hygienischen Institut. Derselbe. Täglich mit Ausnahme von Sonnabend von 9—1 Uhr.

## Pharmakologie.

Die wichtigsten Kapitel der praktischen und gerichtlichen Toxikologie mit Demonstrationen. Professor *Kobert.* 3stündig.

Pharmakognosie mit Demonstrationen. Derselbe. 4stündig.

Arbeiten, physiologisch-chemische und pathologisch-chemische. Derselbe. Täglich.

## Allgemeine Pathologie und pathologische Anatomie.

Allgemeine Pathologie.. Professor *A. Thierfelder.* 6stündig.

Pathologisch-anatomischer und histologischer Demonstrationskursus, verbunden mit Secirübungen. Derselbe. 6stündig.

Bakteriologisch-diagnostischer Kursus. Derselbe. 4stündig.

Leitung pathologisch-anatomischer und experimenteller Arbeiten für Geübtere im pathologischen Institut. Derselbe (gemeinsam mit Privatdocent Dr. *Ricker*). Täglich Vormittags.

Preview: Personal- u. Vorlesungsverzeichnisse, © Universitätsbibliothek Rostock 2010 

Diagnostischer Kursus der pathologischen Anatomie und Histologie nebst einer Repetitionsstunde. *Dr. Ricker.* 5stündig.
Vorlesung über die pathologische Anatomie der Circulationsorgane. Derselbe. 2stündig.

## Specielle Pathologie.

Auskultation und Perkussion. Professor *Martius.* 2stündig.
Die Krankheiten des Verdauungsapparates. Derselbe. $1^1/_2$stündig.

## Chirurgie.

Chirurgischer Operationskursus. Professor *Garrè.* 9stündig.
Kursus der chirurgischen Diagnose und Therapie. Professor *Gies.* 6stündig.
Verbandkursus. Derselbe. 1stündig.

## Ohrenheilkunde.

Uebungen in der Untersuchung und Behandlung des Ohres. Professor *Körner.* 2stündig.

## Laryngologie.

Kursus der Laryngoskopie. Professor *Körner.* 1stündig.

## Augenheilkunde.

Ueber Funktionsprüfung und Funktionskrankheiten des Auges mit praktischen Uebungen und Krankenvorstellungen. Professor *Axenfeld.* 1stündig.
Augenspiegelkursus. Derselbe. 2stündig.
Arbeiten im Laboratorium der Klinik. Derselbe. Täglich.

## Gynäkologie.

Geburtshülfe. Geh. Medicinalrath *Schatz.* 3stündig.
Geburtshülflicher Operationskursus. Derselbe. 3stündig.

## Psychiatrie.

Gerichtliche Psychiatrie mit Demonstrationen. Obermedicinalrath *Schuchardt.* 2stündig.
Arbeiten im Laboratorium der Klinik. Derselbe. Täglich.

## Kliniken.

Medicinische Klinik. Geh. Obermedicinalrath *Thierfelder.* 9stündig.
Medicinische Poliklinik. Professor *Martius.* 2stündig.
Chirurgische Klinik. Professor *Garrè.* 9stündig.
Ophthalmiatrische Klinik. Professor *Axenfeld.* 5stündig.
Gynäkologische Klinik. Geh. Medicinalrath *Schatz.* 4stündig.
Gynäkologische Poliklinik. Derselbe. 2stündig.

Preview: Personal- u. Vorlesungsverzeichnisse, © Universitätsbibliothek Rostock 2010 

Ambulatorische Poliklinik für die Internen der Frauenklinik. Derselbe. 6stündig.
Klinik und Poliklinik der Ohren-, Nasen- und Kehlkopfkrankheiten. Professor *Körner*. 6stündig.
Psychiatrische Klinik. Obermedicinalrath *Schuchardt*. 3stündig.
Poliklinik für Nerven- und Gemüthskranke. Derselbe. 2stündig.

---

# Zur philosophischen Fakultät gehörende Lehrgegenstände.

## Philosophie.

Einleitung in die Philosophie. Professor *Erhardt*. 3stündig.
Logik. Derselbe. 3stündig.
Die Philosophie Kants. Derselbe. 2stündig.
Philosophische Uebungen über Hume's Untersuchung über den menschlichen Verstand, deutsch von Kirchmann. Derselbe. 2stündig.

## Philologie.

Herodot. Professor *Kern*. 4stündig.
Vergil's Aeneis. Derselbe. 2stündig.
Klassisch-philologisches Seminar: Thukydides. Professor *Kern*. 2stündig.
Erklärung der Weissagungen der Propheten Hoseas, Joël, Jonas, Nahum, Habacuc. Professor *Philippi*. 3stündig.
Erklärung der Chrestomathia targumica. Derselbe. 2stündig.
Kurzer Abriss der Grammatik des Biblisch-Aramäischen, sowie der Targumim nebst Erklärung der biblisch-aramäischen Abschnitte des Alten Testaments. Derselbe. 2stündig.
Ausgewählte syrische Texte. Derselbe. 2stündig.
Ausgewählte arabische Texte. Derselbe. 1stündig.
Ausgewählte Sanskrit-Texte. Derselbe. 2stündig.
Mittelhochdeutsche Lyriker und Walther von der Vogelweide. Professor *Golther*. 4stündig.
Deutsche Mythologie. Derselbe. 2stündig.
Deutsch-philologisches Seminar: Gotische Texte. Derselbe. 2stündig.
Historische Formen- und Wortbildungslehre der französischen Sprache. Professor *Zenker*. 4stündig.
Kursorische Lektüre mittelfranzösischer Texte mit litterarhistorischer Einleitung. Derselbe. 2stündig.
Provenzalische Uebungen: Bertran de Born. Derselbe 1stündig.
Cours pratique de français. Dr. *Robert* 4stündig.
Histoire de la littérature française jusqu'à nos jours. Derselbe. 4stündig.
Variations du langage français depuis le 12ième siècle. Derselbe. 2stündig.
Synonymes français. Derselbe. 2stündig.

Preview: Personal- u. Vorlesungsverzeichnisse, © Universitätsbibliothek Rostock 2010 

Cours de français de 4 semaines pendant les vacances. Derselbe. 8stündig.

Romanisch-englisches Seminar:
- Chanson de Roland. Professor *Zenker*. 2stündig.
- Byron's Siege of Corinth. Professor *Lindner*. 2stündig.

Shakespeare's Leben und Werke und Lektüre eines noch zu bestimmenden Stückes. Derselbe. 2stündig.

## Geschichte.

Geschichte Europas im 18. Jahrhundert. Professor *Schirrmacher*. 5stündig.
Römische Geschichte von den Gracchen bis zum Tode Caesar's. Derselbe. 2stündig.
Uebungen im historischen Seminar. Derselbe. 2stündig.
Historische Uebungen: Hellenistische Inschriften. Professor *Kern*. 2stündig.
Geschichte Mecklenburgs, II. Theil, von der Reformation bis auf unsere Zeit, für Studirende aller Fakultäten. Dr. *Schäfer*. 4stündig.
Geschichte der Hansa mit besonderer Berücksichtigung des „wendischen Viertels". Derselbe. 2stündig.

## Mathematik.

Differential- und Integralrechnung. Professor *Staude*. 4stündig.
Theorie der analytischen Funktionen. Derselbe. 4stündig.
Mathematisches Seminar. Derselbe. 2stündig.

## Geographie.

Physikalische Geographie. Professor *Geinitz*. 2stündig.

## Naturwissenschaften.

Experimentalphysik I. Theil. (Allgemeine Physik, Mechanik, Optik.) Professor *Matthiessen*. 5stündig.
Physikalisches Seminar und Colloquium. Derselbe in Gemeinschaft mit Professor Wachsmuth und Privatdocent Dr. Kümmell. 2stündig.
Praktisch-physikalische Uebungen für Mathematiker, Physiker, Mediciner, Chemiker und Pharmaceuten. Derselbe in Gemeinschaft mit Professor Wachsmuth. 12stündig.
Grosses physikalisches Praktikum für Geübtere. Derselbe in Gemeinschaft mit Professor Wachsmuth. Täglich.
Elektromagnetische Lichttheorie. Professor Dr. *Wachsmuth*. 3stündig.
Anorganische Chemie. Professor *Michaelis*. 5stündig.
Chemische Uebungen im Laboratorium:
- a. Grosses Praktikum. Montag bis Freitag von 9—6 Uhr.
- b. Kleines Praktikum. Montag, Mittwoch, Freitag von 2—5 Uhr.
- c. Uebungen für Mediciner. Dienstag, Donnerstag von 2—5 Uhr.

Derselbe.

Aromatische Verbindungen. Professor *Stoermer*. 4stündig.
Massanalyse. Derselbe. 1stündig.
Methodik der organischen Synthese. Derselbe. 3stündig.
Elektrochemie. Dr. *Kümmell*. 2stündig.
Elektrochemisches Anfängerpraktikum. Derselbe. 3stündig.
Elektrochemische Analysen und Präparate. Derselbe. 3stündig.
Geologie. Professor *Geinitz*. 6stündig.
Mineralogisch-geologisches Praktikum. Derselbe. 6stündig.
Geologische Excursionen. Derselbe.
Allgemeine Botanik. Professor *Falkenberg*. 5stündig.
Mikroskopischer Kursus für Anfänger. Derselbe. 4stündig.
Botanische Uebungen für Vorgeschrittenere. Derselbe. Täglich von 8—6 Uhr.
Uebungen im Pflanzenbestimmen mit Besprechung der wichtigsten Pflanzenfamilien. Dr. *Hegler*. 2stündig.
Bakteriologischer Kursus. Derselbe. 6stündig.
Vergleichende Anatomie der Wirbelthiere. Professor *Seeliger*. 4stündig.
Zoologische Uebungen:

a. Zoologisches Praktikum für Geübtere. Derselbe in Gemeinschaft mit Professor Will. Täglich.
b. Zoologischer Kurs für Anfänger und Mediciner. Derselbe in Gemeinschaft mit Professor Will. 4stündig.

Naturgeschichte der wirbellosen Thiere mit besonderer Berücksichtigung der in den zoologischen Uebungen behandelten Formen. Professor *Will*. 3stündig.

## Staatswissenschaften.

Allgemeine Volkswirthschaftslehre. Professor *Ehrenberg*. 4stündig.
Finanzwissenschaft. Derselbe. 4stündig.
Uebungen im staatswissenschaftlichen Seminar. Derselbe. 2stündig.

## Landwirthschaft.

Agrikultur-chemisches Praktikum. Professor *Heinrich*. 6stündig.

## Künste.

Kontrapunkt. Professor *Thierfelder*. 2stündig.
Liturgische Uebungen. Derselbe. 2stündig.
Leitung der Uebungen des akademischen Gesangvereins. Derselbe. 2stündig.

Preview: Personal- u. Vorlesungsverzeichnisse, © Universitätsbibliothek Rostock 2010 

# III. Uebersicht der Vorlesungen

| Stunden. | Theologische Fakultät. | Juristen-Fakultät. |
|---|---|---|
| 7—8 | *Hashagen*, Pastoraltheologie. — Mo. Di. Mi. Do. Fr. | *Lehmann*, Mecklb. Privatrecht. — Mo. Di. Mi. |
| 8—9 | *Hashagen*, Principien u. Beispiele. — Mo. Mi. Do. | *Bernhöft*, Ausgewählte Lehren der Pandekten. — Mo. Di. Mi. Do. Fr. So. |
| 9—10 | *Noesgen*, Evangelium Lukas. — Mo. Di. Mi. Do. Fr. So. | *Lehmann*, Handels-, Wechsel-, Schifffahrtsrecht. — Mo. Di. Mi. Do. Fr. So.<br>*Geffcken*, Deutsches Verwaltungsrecht. — Mo. Di. Mi. Do. Fr. |
| 10—11 | *Noesgen*, Gefangenschaftsbriefe. — Mo. Di. Mi. Do. Fr.<br>*Noesgen*, Exegetische Gesellschaft. — So. | *Matthiass*, Bürgerliches Recht, Recht der Schuldverhältnisse. — Di. Mi. Do. Fr.<br>*Lehmann*, Exegese des BGB. — So.<br>*Wachenfeld*, Strafprozessrecht. — Mo. Di. Mi. Do. Fr.<br>*Geffcken*, Völkerrecht. — Mi. So.<br>*Geffcken*, Deutsche Rechtsgeschichte. — Mo. Di. Do. Fr. |
| 11—12 | *Schulze*, Dogmatik, II. Theil. — Mo. Di. Mi. Do. Fr.<br>*Hashagen*, Homiletisch - katechetisches Seminar. — So. | *Matthiass*, Bürgerliches Recht, Allg. Theil. — Di. Mi. Do. Fr.<br>*Wachenfeld*, Strafrecht. — Mo. Di. Mi. Do. Fr. |



## nach Tagesstunden.

| Medicinische Fakultät. | Philosophische Fakultät. | Stunden. |
|---|---|---|
| *Schatz*, Geburtshülfe. — Mo. Mi. Fr.<br>*Schatz*, Geburtsh. Operationskurs. — Di. Do. So.<br>*A. Thierfelder*, Allgem. Pathologie. — Täglich.<br>*Barfurth*, Entwickelungsgeschichte des Menschen. — Di. Do. So. | *Geinitz*, Geologie. — Mo. Di. Mi.<br>*Erhardt*, Einleitung in die Philosophie. — Do. Fr. So. | 7—8 |
| *Schatz*, Gynäkologische Klinik. — Mo. Mi. Do. So.<br>*Schatz*, Gynäkologische Poliklinik. — Di. Fr.<br>*A. Thierfelder*, Leitung d. Arbeiten Geübterer im pathologischen Institut. — Täglich in den Vormittags - Stunden, mit Dr. Ricker. | *Matthiessen*, Experimentalphysik. — Mo. Di. Mi. Do. Fr.<br>*Falkenberg*, Botanische Uebungen für Vorgeschrittenere. — Täglich von 8—6 Uhr.<br>*Golther*, Deutsch-philolog Seminar. — Mi. So.<br>*Seeliger*, Zoolog. Prakt. f. Geübt., gemeinsch. mit Prof. Will. — Tägl. v. 8—6 Uhr.<br>*Erhardt*, Die Philosophie Kants. — Mi. So.<br>*Kern*, Herodot. — Mo. Di. Do. Fr.<br>*Kern*, Vergil's Aeneis. — Mi. So.<br>*Zenker*, Formen- und Wortbildungslehre der franz. Sprache. — Mo. Di. Do. Fr. | 8—9 |
| *Langendorff*, Physiologie. II. — Täglich.<br>*Garrè*, Chirurgische Klinik. — Täglich von 9—10½ Uhr.<br>*Kobert*, Arbeiten, physiolog-chemische. — Täglich von 9—6 Uhr.<br>*Kobert*, Pharmakognosie. — Mo. Di. Mi. Do.<br>*Pfeiffer*, Praktische Uebungen im hygien. Institut. — Mo. bis Fr. von 9—1 Uhr. | *Matthiessen*, Prakt. - physikal. Uebungen, gemeinschaftl. m. Prof. Wachsmuth. — Mo. Fr. von 9—12 Uhr.<br>*Geinitz*, Geologie. — Mo. Di. Mi.<br>*Michaelis*, Grosses chemisches Praktikum. — Mo. bis Fr. von 9—6 Uhr.<br>*Golther*, Mittelhochdeutsche Lyriker u. s. w. — Mo. Di. Do. Fr.<br>*Golther*, Deutsche Mythologie. — Mi. So.<br>*Wachsmuth*, Elektromagnetische Lichttheorie. — Do. So. | 9—10 |
| *Th. Thierfelder*, Medicinische Klinik. — Täglich von 10½—12 Uhr.<br>*Garrè*, Chirurgische Klinik. — Täglich von 9—10½ Uhr.<br>*Reinke*, Knochen- und Bänderlehre. — Mo. Mi. Fr. | *Geinitz*, Mineralog.-geolog. Praktikum. — Mi. von 10—1 Uhr.<br>*Michaelis*, Anorganische Chemie. — Mo. Di. Mi. Do. Fr.<br>*Zenker*, Provenzalische Uebungen. — Mo.<br>*Wachsmuth*, Elektromagnetische Lichttheorie. — Do. | 10—11 |
| *Th. Thierfelder*, Medicinische Klinik. — Täglich von 10½—12 Uhr.<br>*Barfurth*, Systematische Anatomie II. — Tägl.<br>*Kobert*, Ueber Bäder u. Kurorte. — Di.<br>*Kobert*, Einleitung in das Studium der Medicin. — Mi. | *Schirrmacher*, Römische Geschichte. — Mo. Do.<br>*Schirrmacher*, Historisches Seminar. — So.<br>*Staude*, Differential- u. Integralrechnung. — Mo. Di. Do. Fr.<br>*Staude*, Mathematisches Seminar. — Mi.<br>*Seeliger*, Vergleichende Anatomie. — Di. Mi. Do. Fr.<br>*Schäfer*, Geschichte der Hansa. — Di. Fr. | 11—12 |

Preview: Personal- u. Vorlesungsverzeichnisse, © Universitätsbibliothek Rostock 2010 

# III. Uebersicht der Vorlesungen

| Stunden. | Theologische Fakultät. | Juristen-Fakultät. |
|---|---|---|
| 12—1 | *Schulze,* Einleitung in die Theologie. — Mo. Di. Mi. Do. Fr.<br>*Hashagen,* Homiletisch - katechetisches Seminar. — So. | *Matthiass,* Exegetische Uebungen — Mi. |
| 1—2 | | |
| 2—3 | | |
| 3—4 | *Walther,* Kirchengeschichte, IV. Theil. — Mo. Di. Mi. Do.<br>*Walther,* Geschichte der Werthung der heiligen Schrift. — Fr. | |



## nach Tagesstunden.

| Medicinische Fakultät. | Philosophische Fakultät. | Stunden. |
|---|---|---|
| *A. Thierfelder,* Bakteriolog. Kursus. — So.<br>*Schuchardt,* Poliklinik für Nerven- und Gemüthskranke. — Di. Fr.<br>*Barfurth,* Mikroskopischer Kursus u. s. w. — Täglich mit Dr. *Reinke.*<br>*Axenfeld,* Ophthalmiatrische Klinik. — Mo. Mi. Fr. bis 1½ Uhr.<br>*Kobert,* Die wichtigsten Kap. d. Toxikologie mit Demonstrationen. — Mo. So.<br>*Martius,* Medicinische Poliklinik, Kranken-Besprechung. — Di. Do.<br>*Martius,* Krankheiten des Verdauungs-apparates. — So. bis 1½ Uhr.<br>*Gies,* Kursus der chirurgischen Diagnose. Mo. Mi. Fr. | *Schirrmacher,* Geschichte Europas im 18. Jahrhundert. — Mo. Di. Mi. Do. Fr.<br>*Schirrmacher,* Historisches Seminar. — So.<br>*Falkenberg,* Allgemeine Botanik. — Mo. Di. Mi. Do. Fr.<br>*Staude,* Analytische Funktionen. — Mo. Di. Do. Fr.<br>*Staude,* Mathematisches Seminar. — Mi.<br>*Ehrenberg,* Allgemeine Volkswirthschafts-lehre. — Mo. Di. Mi. Do.<br>*Stoermer,* Aromatische Verbindungen. — 4mal wöchentlich. | 12—1 |
| *A. Thierfelder,* Bakteriologischer Kursus. — So<br>*Axenfeld,* Ophthalmiatrische Klinik. — Mo. Mi. Fr. bis 1½ Uhr.<br>*Kobert,* Die wichtigsten Kapitel der Toxikologie mit Demonstrationen. — Mo. So. bis 1½ Uhr.<br>*Martius,* Krankheiten des Verdauungs-apparates. — So. bis 1½ Uhr.<br>*Gies,* Kursus der chirurgischen Diagnose. — Mo. Di. Fr. | | 1—2 |
| *Schatz,* Ambulatorische Poliklinik. — Tägl.<br>*Schuchardt,* Psychiatrische Klinik. — Mo. Do. von 2½—4 Uhr. | *Matthiessen,* Prakt.-physikal. Uebungen, gemeinschaftl. mit Prof. Wachsmuth. — Mo. Fr. von 2—5 Uhr.<br>*Geinitz,* Mineralog.-geolog. Praktikum. — Di. von 2—5 Uhr.<br>*Michaelis,* Kleines chemisches Praktikum. — Mo. Mi. Fr. von 2—5 Uhr.<br>*Michaelis,* Uebungen für Mediciner. — Di. Do. von 2—5 Uhr.<br>*Seeliger,* Zoologischer Kursus für Anfänger und Mediciner, gemeinschaftl. mit Prof. Will. — Mi. von 2—6 Uhr. | 2—3 |
| *A. Thierfelder,* Pathologisch - anatomischer Demonstrations-Kursus, verbunden mit Secirübungen. — Mo. Mi. Fr.<br>*Schuchardt,* Psychiatrische Klinik. — Mo. Do. 2½—4 Uhr.<br>*Schuchardt,* Gerichtliche Psychiatrie. — Di.<br>*Pfeiffer,* Vorträge über Hygiene. — Täglich.<br>*Ricker,* Diagnostischer Kursus u. s. w. — Di. Do. von 3½ s. t. bis 5 Uhr. | *Ehrenberg,* Finanzwissenschaft. — Mo. Di. Mi. Do.<br>*Ehrenberg,* Staatswissenschaftl. Seminar. — Fr.<br>*Will,* Naturgeschichte der wirbellosen Thiere. — Di. Do. Fr. | 3—4 |

# III. Uebersicht der Vorlesungen

| Stunden. | Theologische Fakultät. | Juristen-Fakultät. |
|---|---|---|
| 4—5 | *Walther,* Dogmengeschichte, I. Theil. — Mo. Di. Mi. Do. Fr. | *Sachsse,* Deutsches Staatsrecht. — Di. Mi.<br>*Sachsse,* Mecklb. Staats- und Verwaltungsrecht. — Mo. Do.<br>*Sachsse,* Kirchenrechtliches Conversatorium u. Exegetikum. — Fr.<br>*Geffcken,* Conversatorium über Deutches u. Mecklb. Staatsrecht. — Do. |
| 5—6 | *König,* Erklärung der Psalmen. — Mo. Di. Mi. Do. Fr. | *Sachsse,* Deutsches Staatsrecht. — Di. Mi.<br>*Sachsse,* Mecklb. Staats- u. Verwaltungsrecht. — Mo. Do.<br>*Sachsse,* Kirchenrechtliches Conversatorium u. Exegetikum. — Fr.<br>*Geffcken,* Conversatorium über Deutsches u. Mecklb. Staatsrecht. — Do. |
| 6—7 | *Hashagen,* Homiletisch-katechetisches Seminar. — Mo.<br>*König,* Erklärung der Genesis. — Di Mi. Do. Fr. | *Bernhöft,* Conversatorium der Pandekten. — Mo.<br>*Bernhöft,* Conversatorium über BGB., Sachenrecht. — Fr.<br>*Matthiass,* Conversatorium über BGB., Recht der Schuldverhältnisse. — Di.<br>*Wachenfeld,* Civilprozesspraktikum. — Mi. |
| 7—8 | *Hashagen,* Homiletisch-katechetisches Seminar. — Mo.<br>*König,* Conversatorium. — Jeden 2. Mi. | *Bernhöft,* Conversatorium der Pandekten. — Mo.<br>*Bernhöft,* Conversatorium über BGB., Sachenrecht. — Fr.<br>*Matthiass,* Conversatorium über BGB., Recht der Schuldverhältnisse. — Di.<br>*Wachenfeld,* Civilprozesspraktikum. — Mi. |
| 8—9 | *König,* Conversatorium. — Jeden 2. Mi.<br>*Walther,* Dogmengeschichtliche Uebungen. — Jeden 2. Mi. | |
| 9—10 | *Walther,* Dogmengeschichtliche Uebungen. — Jeden 2. Mi. | |



# nach Tagesstunden.

| Medicinische Fakultät. | Philosophische Fakultät. | Stunden. |
|---|---|---|
| *A. Thierfelder,* Pathologisch-anatomischer Demonstrations-Kursus, verbunden mit Secirübungen. — Mo. Mi. Fr.<br>*Schuchardt,* Gerichtliche Psychiatrie. — Di.<br>*Kobert,* Pharmakognosie mit Demonstrationen. — Di. Do. Fr.<br>*Pfeiffer,* Impfkursus u. s. w. — Fr.<br>*Gies,* Verbandkursus. — Di.<br>*Ricker,* Diagnostischer Kursus u. s. w. — Di. Do. | *Ehrenberg,* Staatswissenschaftl. Seminar. — Fr.<br>*Stoermer,* Massanalyse. — Mi. | 4—5 |
| *Langendorff,* Physiologisches Praktikum. — Di. Do.<br>*Garrè,* Chirurgischer Operationskursus. — Mo. Di. Mi. Do. Fr. | *Geinitz,* Physikalische Geographie. — Mo.<br>*Erhardt,* Logik.<br>*Zenker,* Romanisch-engl. Seminar. — Do.<br>*Hegler,* Uebungen im Pflanzenbestimmen. — Di. | 5—6 |
| *Langendorff,* Physiologisches Praktikum. — Di. Do.<br>*Langendorff,* Ueber Stimme u. Sprache. — Mi.<br>*Garrè,* Chirurgischer Operationskursus. — Mo. Di. Do. Fr.<br>*Axenfeld,* Augenspiegelkursus. — Mi. | *Geinitz,* Physikalische Geographie. — Mo.<br>*Kern,* Klass.-philolog. Seminar. — Do.<br>*Kern,* Historische Uebungen. — Mi.<br>*Zenker,* Romanisch-engl. Seminar. — Do.<br>*Matthiessen, Wachsmuth, Kümmell,* Seminar und Colloquium. — Jeden 2. Mi.<br>*Stoermer,* Methodik der organ. Synthese. — Mo. Di. Do.<br>*Hegler,* Uebungen im Pflanzenbestimmen. — Di. | 6—7 |
| *Axenfeld,* Augenspiegelkursus. — Di.<br>*Axenfeld,* Funktionsprüfung u. Funktionskrankheiten des Auges. — Do.<br>*Martius,* Auskultation und Perkussion. — Mo. Fr.<br>*Körner,* Untersuchung und Behandlung des Ohres. — Di. Fr.<br>*Körner,* Laryngoskopie. — Mi.<br>*Ricker,* Diagnostischer Kursus u. s. w. — Do. | *Kern,* Klass.-philolog. Seminar. — Do.<br>*Kern,* Historische Uebungen. — Mi.<br>*Matthiessen, Wachsmuth, Kümmell,* Seminar und Colloquium. — Jeden 2. Mi. | 7—8 |
| | | 8—9 |
| | | 9—10 |

Preview: Personal- u. Vorlesungsverzeichnisse, © Universitätsbibliothek Rostock 2010 

# In erst bei Beginn des Semesters zu bestimmenden Tagesstunden werden lesen:

## In der theologischen Fakultät:

*Schulze*: Repetitorium Donnerstag, Abends.

## In der Juristen-Fakultät:

*Lehmann:* Conversatorium über BGB., Allgemeiner Theil, 2stündig.

Ein zu berufender Professor: Vorlesungen über römisches Recht und bürgerliches Recht, Erbrecht.

## In der medicinischen Fakultät:

*A. Thierfelder:* Bakteriologisch-diagnostischer Kursus, 2stündig.

*Langendorff:* Arbeiten für Geübtere, täglich.

*Schuchardt.* Arbeiten im Laboratorium, täglich.

*Barfurth*: Selbstständige Arbeiten für Vorgeschrittenere.

*Axenfeld:* Arbeiten im Laboratorium der Klinik, täglich.

*Pfeiffer:* Kursus der hygienischen Untersuchungsmethoden, zweimal 2stündig.

*Körner:* Klinik und Poliklinik der Ohren-, Nasen- und Kehlkopfkrankheiten für Vorgeschrittenere, täglich.

*Ricker:* Vorlesung über die Pathologische Anatomie der Circulationsorgane, 2stündig.

## In der philosophischen Fakultät:

*Matthiessen:* Grosses physikalisches Praktikum für Geübtere, gemeinschaftlich mit Professor Wachsmuth, täglich.

*Philippi:* Erklärung der Weissagungen der Propheten Hoseas, Joël, Jonas, Nahum und Habacuc, 3stündig;
Erklärung der Chrestomathia targumica, ed. Adalb. Merx, 2stündig;
Ausgewählte syrische Texte, 2stündig;
Ausgewählte arabische Texte, 1stündig;
Kurzer Abriss der Grammatik des Biblisch-Aramäischen sowie der Targumim nebst Erklärung der biblisch-aramäischen Abschnitte des Alten Testaments, 2stündig;
Ausgewählte Sanskrit-Texte, 2stündig.

*Geinitz:* Geologische Excursionen.

*Falkenberg*: Mikroskopischer Kursus für Anfänger, 4stündig.

*Erhardt:* Uebungen über Hume's Untersuchung über den menschlichen Verstand, 2stündig.

*Heinrich:* Agrikultur-chemisches Praktikum, 6stündig.

*Lindner:* Romanisch-englisches Seminar: Byron's Siege of Corinth, 2stündig; Shakespeare's Leben und Werke und Lektüre eines noch zu bestimmenden Stückes, 2stündig.

Preview: Personal- u. Vorlesungsverzeichnisse, © Universitätsbibliothek Rostock 2010 21 of 24

*Zenker:* Kursorische Lektüre mittelfranzösischer Texte mit litterarhistorischer Einleitung, 2stündig.

*Robert:* Cours pratique de français, 4stündig;
Histoire de la littérature française jusqu'à nos jours, 4stündig;
Variations du langage français depuis le 12ième siècle, 4stündig;
Synonymes français, 4stündig;
Cours de français de 4 semaines pendant les vacances, 8stündig.

*Hegler:* Bakteriologischer Kursus, 2mal 3stündig an zwei Nachmittagen.

*Schäfer:* Geschichte Mecklenburgs, II. Theil, von der Reformation bis auf unsere Zeit, für Studirende aller Fakultäten, 4stündig.

*Kümmell:* Elektrochemie, 2stündig;
Elektrochemisches Anfängerpraktikum, 3stündig;
Elektrochemische Analysen und Präparate, 3stündig.

*Thierfelder:* Kontrapunkt, 2stündig;
Liturgische Uebungen, 2stündig;
Leitung der Uebungen des akademischen Gesangvereins.

Preview: Personal- u. Vorlesungsverzeichnisse, © Universitätsbibliothek Rostock 2010 

# Akademische Anstalten und Sammlungen.

Die **Universitätsbibliothek** (Universitäts-Gebäude) ist, mit Ausnahme der Sonn- und Festtage, täglich von 12—1 Uhr, während der akademischen Ferien Mittwoch und Sonnabend von 12—1 Uhr geöffnet.

Das **akademische Lesezimmer** ist an Wochentagen Vormittags von 8—1 Uhr, Nachmittags von 3—7 Uhr geöffnet.

Das **Bibliotheks-Arbeitszimmer** ist an den Wochentagen Vormittags von 9—1 Uhr, Nachmittags von 3—7 Uhr geöffnet.

Die Besichtigung der **anatomischen Sammlung** (anatomisches Institut — Gertrudenstrasse) ist nach Meldung bei dem Institutsdiener am Sonntag Vormittag, zu anderen Zeiten nur mit Erlaubniss des Directors (Prof. *Barfurth)* gestattet.

Die **zoologische** Sammlung (zoologisches Institut — Blücherplatz) ist Sonntag von 11—1 Uhr zugänglich, sonst nach Meldung bei dem Director (Prof. *Seeliger*).

Der Besuch des **mineralogisch-geologischen Instituts**, des **geologischen Landesmuseums** (akadem. Institut — Blücherplatz) ist Mittwoch und Sonntag von 11—1 Uhr gestattet, sonst nach vorheriger Meldung bei dem Director (Prof. *Geinitz*).

Der **botanische Garten** (Doberanerstrasse 143) ist im Sommer von 8—12 und von 2—6 Uhr geöffnet, die Gewächshäuser sind von 2—6 Uhr nach Meldung bei dem botanischen Gärtner zugänglich.

Die Besichtigung der **übrigen akademischen Institute und Sammlungen** ist nur mit besonderer Erlaubniss der Direction gestattet.

---

Das **Secretariat** (Universitätsgebäude) ist an Wochentagen täglich von 9 bis 12 Uhr Vormittags geöffnet.

---

Die **Wohnungsliste für Studirende** liegt im Secretariate aus.

Preview: Personal- u. Vorlesungsverzeichnisse, © Universitätsbibliothek Rostock 2010 23 of 24

## Rector der Universität:

Professor *Bernhöft* . . . . . Friedr.-Franzstr. 35.

## Dekane:

1) Dekan der theologischen Fakultät: Consistorialrath, Professor *Schulze* . . . . . St. Georgstr. 80.
2) Dekan der juristischen Fakultät: Professor *Lehmann* . . . Paulstr. 52.
3) Dekan der medicinischen Fakultät: Professor *Barfurth* . . Graf Schackstr. 7.
4) Dekan der philosophischen Fakultät: Professor *Falkenberg* Friedr.-Franzstr. 37a.

---

Die ordentlichen Immatriculations-Termine finden am 18., 20. und 25. April, Vormittags 10 Uhr, der ausserordentliche Immatriculations-Termin am 30. April, Vormittags 10 Uhr, statt. Die Immatriculationsgebühren, welche in den resp. Terminen zu erlegen sind, betragen für bereits von anderen Universitäten kommende Studirende 12 ℳ, für diejenigen, welche zum ersten Male eine Universität beziehen, 18 ℳ. Die Sitzung der Honorarien-Deputation wird am 26. April, Nachmittags 5 Uhr, abgehalten werden. Die in letzterer Stundung begehrenden Studirenden haben persönlich zu erscheinen und ein Indigenzzeugniss vorzulegen. Stundungsgesuche werden nur in dieser Sitzung angenommen.

Zeugnissformulare sind von dem Universitäts-Oberpedellen gratis zu beziehen.

Gesuche um Stipendien, denen der Lebenslauf in deutscher Sprache und das Maturitäts-Zeugniss (in beglaubigter Abschrift) beizulegen sind, müssen, an Rector und Concil gerichtet, spätestens bis zum 30. April an den Inspector stipendiorum, Herrn Professor *Geinitz*, abgegeben werden.

Im Uebrigen wird auf das Honorarien-Regulativ und die Stipendien-Ordnung verwiesen.

Preview: Personal- u. Vorlesungsverzeichnisse, © Universitätsbibliothek Rostock 2010 